

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 4. Mai 1877.

N^o 18.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Für Ziegeleien.

Thonzubereitungs- (1894)
Maschinen zur Handförmerei
J. JORDAN SOHN
Casernestrasse 54, Darmstadt.

Ein, namentlich in Wasserbauten erfahrener **Techniker**, der über ein Capital von circa Fr. 50 000 verfügt, findet Gelegenheit, sich an einem grössern Unternehmen, dessen Rentabilität ausser allem Zweifel steht, zu betheiligen und dasselbe auszuführen. (H2342Z)
Gefällige Offerten unter Chiffre Y. D. 2342 an Haasenstein & Vogler in Zürich.

Baugyps

aus den reinen Gypssteinen von Habsburg producirt, liefert in einzelnen Fässern, Säcken und in Wagenladungen (1837)

die **Gypsmühle Niederlenz**,
Th. Bertschinger, Baumeister.

Internationales PATENT

n. technisches Bureau. (1866)
Besorgung und Verwertung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen resp. noch unreifen Erfindungen. Registrirung von Fabrikmarken. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen Jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikeinrichtungen. Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: Bau-Einrichtung v. Mühlen u. Brennereien. — Prospekte gratis und franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki.
Berlin S.W. Kochstr. 2.

Das Schweiz. Antiquariat

in Zürich, ob. Kirchgasse 33, offerirt für Fr. 375 statt 572 Fr. ein schönes Exemplar des **Architectonischen Skizzenbuches**, Heft 1—135. Berlin 1852—75. Broch. 40.

Friedr. Tschiffeli

Baumeister in Bern
empfehlte sich für Lieferung fertiger Steinhauerarbeiten in Bernerstein. (1553)

Sieben erschienen:

Thommen, A., (aus Zürich),
Baudirector in Wien, die **Gotthardbahn**. Bemerkungen zur Reform dieses Unternehmens. Fr. 2. 70

Situation und Reconstruction der Nordostbahn. Bericht einer von einer Actiengesellschaft gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen. Fr. 2. —

Zschokke, Betrieb der schweiz. Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. Mit 12 statistischen Tabellen. Fr. 2. —

Orell Füssli & Co.
Buchhandlung in Zürich.

Im Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen:

Die Uetlibergbahn

(bei Zürich)
mit Steigungen bis auf 70 per mille und

Bergbahnlocomotiven
mit einfacher Adhäsion.

Von
J. Tobler,
Ingenieur in Zürich.

Mit Situationsplan, Längenprofil und 3 weiteren lithographischen Beilagen.

Roy. 40. Preis Fr. 6.



Diamanten

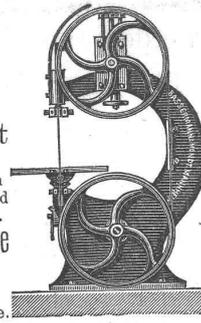
für mechanische Arbeit billigst zu beziehen von (1756)

H. J. Uydert, Amsterdam
En gros- und en detail-Geschäft.

Holzbearbeitungs-

Maschinen jeder Art

neuester Construction für Hand- und Kraftbetrieb.
Hydraulische Pressen
ohne Pumpwerke.



Bassermann & Mondt
Maschinen-Fabrik Mannheim.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1831)

Granit-Arbeit.

Unterzeichneter empfiehlt sich höflichst für Lieferung nachfolgender Steinarbeit:

1. Randsteine in allen Dimensionen (Trotoir) von Granit.
2. Sockel für Gebäulichkeiten nach Plan, alles in solidem, schönem Granit.
3. Treppenstücke und Potessplatten (den Herren Bauübernehmern sehr zu empfehlen) in sauberem schönem Granit gehauen, mit Garantie.
4. Werden alle möglichen Arbeiten in Granit, unter Versicherung solider und schöner Arbeit geliefert, und zwar in allen Dimensionen (1826)

V. Comolli, Steinmetz
in Bremgarten (Aargau).

Selbstöler

in anerkannt guter Ausführung und vielen Formen. Zeichnungen hievon gratis und franko. (1830)

Wasserstandsrohren

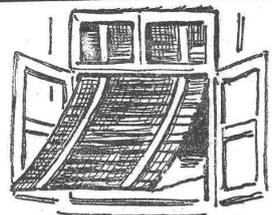
beste Qualität in allen couranten Weiten und Längen.

Johs. Rominger
in Stuttgart.

Munk's regulirbare Patentfunkenfänger-Apparate für Locomotiv-, Locomobil-, Fabriks- u. Dampfschiffschornsteine. Einfachste Construction, keine Zugstörung, vollkommene Verhütung des Funkensprühens. **Munk's selbstthätige doppelwirkende regulirbare Waggonventilatoren.**

Munk's selbstthätige Gegenstrom- u. Fensterventilatoren, Rauch- u. Dunstsauger für öffentliche Lokalitäten, Schulen, Bureau, Wohn-, Schlaf- u. Krankenzimmer, Fabriken, Spitäler, Kasernen etc. (1833)

Jacob Munk, Ingenieur,
Wien I,
Maximilianstrasse 11.



Bänder-Jalousien

von Holz zum Hinausspannen, Aufziehen und zum Zuschliessen, mit hellem Kaisergrün angestrichen, per Quadratmeter fl. 3. —
Gewöhnliche Fenstergröße „ 5. —
Broncirte Ausspreizvorrichtung „ —. 80
Holzrouleaux pr. Stück fl. 1. 50
bis „ 3. —

Franz Bauer,

Rudolphsheim bei Wien.
Schönbrunnerstrasse 11.
Etablirt 1856,

Auswärtige Aufträge werden gegen Nachnahme reell und pünktlich effectuirt.

Illustrierte Preis-Courante auf Verlangen gratis und franco. (1829)

Zu verkaufen:

25 Stück

Rollwagen

von 87³/₄ Spurweite, noch in vortrefflichem Zustande zum Preise von Fr. 60 per Stück.

Offerten unter Chiffre H1136Q befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Basel.